

Die Bücherstunde im Rundfunk

48. Sendewoche. Vom 26. November bis 2. Dezember 1939

Programm der 47. Sendewoche im Hörfernblatt Nr. 269 vom 18. November 1939

Deutschlandsender, Berlin-Charlottenburg 9, Masurenallee

Dienstag, den 28. November, 14.50 Uhr: (Auch Reichsfender Berlin): Wir packen ein Bücherpaket.

Freitag, den 1. Dezember, 14.50 Uhr: (Auch Reichsfender Berlin): Wir packen ein Bücherpaket.

Reichsfender Böhmen, Prag X., Vitoldgasse 1

Sonntag, den 26. November, 8 Uhr: »Wir erzählen. Fahrt mit der Eisenbahn«. Ein Bilderbogen von Josef Schneider.

— — 9.20 Uhr: »Letzte Briefe«. Eine Hörfolge von Kurt Böhmer.

— — 15.30 Uhr: »Aus Rübezahls Leben und Taten«. Wie sich Rübezahl in einen Esel verwandelt (und als solcher dem Bachmüller sehr übel mitspielt). Hörspiel für Kinder von Martin Dolata.

Montag, den 27. November, 18 Uhr: »Waffenträger der Nation«. Bücher über unsere Wehrmacht.

Mittwoch, den 29. November, 18 Uhr: »Prager Spaziergänge«. Das Rudolfinum. Dr. Adolf Kuhl.

Freitag, den 1. Dezember, 17.10 Uhr: »Märchen für alle«. Die Traumbüchse. Nach Richard Volkmann-Leander, bearb. von Erich Sedlatschek.

Reichsfender Breslau, Breslau 30, Waldenburger Straße 8-10

Sonntag, den 26. November, 15.30 Uhr: »Vielleicht gefällt Dir was?« Freunde plaudern über Bücher und hören auch gern Musik dazu.

Montag, den 27. November, 17.10 Uhr: »Blid in Zeitschriften«. Hans Eberhard von Besser.

Dienstag, den 28. November, 17.10 Uhr: »Wer regiert Frankreich?« Waldemar Glaser bespricht das Buch gleichen Titels von Eugen Fleischer (Union Deutsche Verlagsgesellschaft, Stuttgart).

— — 20.15 Uhr: »Maria Magdalene«. Trauerspiel von Friedrich Hebbel. Spielleitung: Reginald Buse.

Reichsfender Danzig, Danzig, Winterplatz

Sonntag, den 26. November, 15.40 Uhr: Aus der Geschichte der deutschen Ostkolonisation. Ein Abschnitt aus dem Buch »Der deutsche Orden« von Erich Maschke (Eugen Diederichs, Jena).

Dienstag, den 28. November, 17.30 Uhr: »Der Preußenkönig«. Lieder und Anekdoten vom alten Fritz und seinem Vater, dem Soldatenkönig. Gesungen und erzählt von der Rundfunkspielschar Danzig der D.F.

— — 18 Uhr: Buchbesprechung: »Der Marsch ins Großdeutsche Reich«.

Mittwoch, den 29. November, 18 Uhr: »Die Brandgänse«. Eine Tiergeschichte von Svend Fleuron.

Donnerstag, den 30. November, 17.30 Uhr: »Was nicht im Brehm steht«. Ein Streifzug durch unerforschte Gebiete der Zoologie mit Christian Morgenstern, Carl Wolff, Eugen Roth u. a.

Freitag, den 1. Dezember, 18 Uhr: »Gespenst im Nebel«. Eine Geschichte von der Wasserkante von Hans Leip.

Reichsfender Frankfurt, Frankfurt/M., Eschersheimer Landstr. 33

Sonntag, den 26. November, 8 Uhr: Dichter unserer Zeit: Karl Heinrich Waggerl »Veronika«, eine Kurzzerzählung.

— — 10 Uhr: »Gläubiges, deutsches Herz«. Eine Stunde der Besinnung am Feiertag. »Wahrheit ohne Furcht«, Worte von Walter Schnoor und Max Sidow mit Gedichten von Peter Burlach.

Dienstag, den 28. November, 16.30 Uhr: »Bücher für unsere Soldaten«.

Mittwoch, den 29. November, 15.10 Uhr: »Bücher für unse. Soldaten«.

Donnerstag, den 30. November, 16.30 Uhr: »Bücher f. unse. Soldaten«.

Reichsfender Hamburg, Hamburg 13, Rothenbaum-Chaussee 132

Montag, den 27. November, 16 Uhr: Anregungen vom Büchertisch: Werke des Bibliographischen Instituts in Leipzig.

Freitag, den 1. Dezember, 17.10 Uhr: »Mutterliebe im Tierreich«. Paul Cipper.

Reichsfender Köln, Köln am Rhein, Dagobertstraße 38

Montag, den 27. November, 10.25 Uhr: »Der Erzähler«. Otto Wohlgenuth: Begegnung mit Stinnes.

— — 15 Uhr: »Beherzigung«. Lieder und Gedichte aus der Zeit des dreißigjährigen Krieges.

Dienstag, den 28. November, 9.30 Uhr: (Aus Berlin): Schulfunk für die Mittelstufe: Lebendige Geschichte »Friedrich List«. Hörspiel von Fritz Meingast.

— — 11.40 Uhr: Meister des Reiseberichtes. »Ganz allein im Amazonaswald«. Ein Bericht von Herbert Mittlinger für alle Paddelfreunde im Westwall und daheim.

Donnerstag, den 30. November, 11.50 Uhr: Tröstliche Gedichte von Hans Carossa.

— — 15 Uhr: Nordische Volksmärchen und nordische Volksliedweisen.

Freitag, den 1. Dezember, 15.30 Uhr: Zwischen schönen Schallplatten und neuen Büchern.

Sonnabend, den 2. Dezember, 10.30 Uhr: »Der Erzähler«.

Reichsfender Königsberg, Königsberg, Adolf-Hitler-Str. 21-23

Sonntag, den 26. November, 11 Uhr: »Der Reiter im Schnee, Tod und Leben«. Ein Kapitel aus »Die Kindheit des Paracelsus«. Von E. G. Kolbenheyer.

— — 15.30 Uhr: »Mutter nennen die Menschen die Erde, das Meer...« Unsterbliche Mutterbriefe. Zusammenstellung: Lilly Böhmer.

Dienstag, den 28. November, 9.30 Uhr: »Lebendige Geschichte«. »Erhelle dein Gesicht und fang' noch heut' zu leben an«. Worte deutscher Dichter, zusammengestellt von Hans Eich.

— — 17.10 Uhr: »Buchbesprechung«. Literaturgeschichte des deutschen Volkes (Band I). Von Josef Radler (Propyläen-Verlag, Berlin).

Donnerstag, den 30. November, 17.10 Uhr: »Erlebte Heimat im Schulbuch«. Ein Gespräch über neue Lehrbücher im ostpreussischen Unterrichtswesen.

— — 20.15 Uhr: »Major Barbara«. Komödie von Bernard Shaw. Spielleitung: Herbert Winkler-Lindberg.

Freitag, den 1. Dezember, 17.10 Uhr: »Die blanke Eins«. Erzählung von Georg von der Brunn.

— — 21.30 Uhr: »Hochschule der Heiterkeit«. Der schmunzelnde Philosoph. Manuskript: Hans Sattler.

Reichsfender Leipzig, Leipzig C 1, Markt 8.

Montag, den 27. November, 15.05 Uhr: »Erzählte Geschichte«. Buchbericht von Dr. Joachim Wagner.

Friedrich Schrenvogel »Heerfahrt nach Osten« (Brudmann, München). Wolfgang Zenker »Willigis« (Durchbruch-Verl. Friedrich Bühler, Stuttgart). — Will Vesper »Kämpfer Gottes« (Vertelsmann, Gütersloh). — Peter Dörfler »Auferstehung« (Grote'sche Verlagsbuchhdlg., Berlin).

Dienstag, den 28. November, 15.05 Uhr: »Balkanische Episoden«. Hans Schumacher.

— — 18 Uhr: Der Polarforscher Christian Ledén liest seinen Bericht »Die Nachbarn des Nordpols«.

Reichsfender München, München, Rundfunkplatz 1

An jedem Werktag, 17.10 Uhr: »Zeitgemäße Geschichte«. Vorträge, Berichte und Buchbesprechungen.

Fortsetzung von »Die Bücherstunde im Rundfunk« über dem Inhaltsverzeichnis dieser Nummer

Umschlag zu Nr. 275, Sonnabend, den 26. November 1939